

100 PROZENT ADRENALIN

Text: Susanne Knechtges • **Fotos:** Jack Kulcke

73 Kurven, verteilt auf gute 20 Kilometer: Das sind die nüchternen Eckdaten der Nürburgring-Nordschleife. Für 18 Teilnehmer der Lackas Race Events verbergen sich dahinter zwei unvergessliche Tage auf der legendären Rennstrecke.

1



1 Schwierige Bedingungen:

Die Teilnehmer des Rennfahrwochenendes mussten auf dem Nürburgring ihr Können auch auf regennasser Strecke beweisen

Die Jüngste ist erst 18 und hat die Teilnahme von ihren Eltern zum Geburtstag geschenkt bekommen. Maren Hildebrand hat den Führerschein mit 17 gemacht und liebt schnelle Autos. Nach ihrer ersten eigenen Runde im Lexus RC F hat sie ein dickes Grinsen im Gesicht und kann die zweite kaum erwarten. Wie die anderen 17 Teilnehmer ist sie am Vortag angereist und konnte abends schon für die ersten Runden auf dem Beifahrersitz eines Lexus IS F Platz nehmen. Ihre Eltern sind auch dabei, und Papa Thorsten erzählt, dass er sich früher schon auf dem Motorrad in

1



2



1 Führt das Feld an:
Der Toyota GT86

2 Glücklich: Maren Hildebrand macht das Rennfahrwochenende sichtlich Spaß

3 Großes Team, große Freude: Lackas Race Events hat bereits elf Fahrtrainings organisiert

Infos, Preise und Termine unter:
lackas-race-events.de

Unser Tipp: Ein Rennfahrtraining ist auch ein tolles Weihnachtsgeschenk

3



die Kurven der Nordschleife legte. Offensichtlich haben die beiden volles Vertrauen in ihre Tochter, denn das ebenfalls verschenkte Sicherheitstraining wird erst nach dem Ausflug auf die Rennstrecke stattfinden.

Das Wetter »zickt«, Geduld ist gefragt

Gleich hinter Maren steigt Torsten Wagner aus dem Wagen mit der Startnummer 447 aus, ebenfalls ein RC F. Sein Instruktor macht ihm Komplimente, er habe seine zwei Runden sehr gut gemeistert. Der 48-Jährige selbst bleibt bescheiden: »Angenehm« fand er die Fahrt im Lexus und freut sich schon auf die nächste Runde in einem Toyota GT86. Er ist einer der Mitarbeiter von Thomas Bedessen, dessen Unternehmen schon fünf Lexus Fahrzeuge im

Fuhrpark hat. Bedessen ist schon zum zweiten Mal dabei und hat, weil er so begeistert war, gleich für mehrere seiner Mitarbeiter diverse Runden gebucht. Die stehen rund um die vier Fahrzeuge in den Startlöchern, um endlich selbst hinter dem Lenkrad von Lexus RC F und Toyota GT86 Platz zu nehmen. Doch vor dem Adrenalinausstoß ist Geduld gefragt, denn das Wetter ist an diesem Tag bescheiden in der Eifel. Dabei hatte sich die Sonne am ersten Abend pünktlich zum Sundowner mit Aussicht auf die Rennstrecke blicken lassen und Hoffnungen auf einen sonnigen Montag geschürt.

Achtung: Das Nürburgring-Virus »droht« André Lackas vom Autohaus Lackas hat schon elf solcher Veranstaltungen auf dem Nürburg-

**Erfahrene Instruktoren
kennen jede der 73 Kurven
der Nordschleife in-
und auswendig**



4

ring durchgeführt. Er weiß um die Anziehungskraft der anspruchsvollen Rennstrecke und kann sich auf die Wirkung seiner Fahrzeuge verlassen. Nicht wenige Teilnehmer haben hier zum ersten Mal selbst am Steuer eines GT 86 oder RC F gesessen und später ein Fahrzeug gekauft. Das Programm beinhaltet immer eine Einführungsrunde im Lexus Ringtaxi (Lexus IS F) und drei Runden, in denen man selbst fährt. Beifahrer sind jeweils erfahrene Instruktoren, die jede der 33 Links- und 40 Rechtskurven der Nordschleife in- und auswendig kennen und wertvolle Tipps zum richtigen Gang und Anfahren der Kurve geben können. Wer dann nach gut 20 Kilometern und reichlich Adrenalin aus dem Fahrzeug steigt, ist vielleicht schon infiziert mit dem Nürburgring-Virus. □

5

4 Treffender Name:
Der GT86 unterwegs
als »Ringtaxi«

5 Erfahrungsaustausch:
Zwischen den Fahr-
runden wird gefachsimpelt

